

TERMINE ■

Der Kurs umfasst insgesamt 160 Stunden und ist in vier Blockwochen aufgebaut. Die Kurszeiten sind von 8:30 bis 16:15 Uhr.

Block 1: 08.02. – 12.02.2021

Block 2: 22.03. – 26.03.2021

Block 3: 05.07. – 09.07.2021

Block 4: 11.10. – 15.10.2021

Zusätzlich finden fünf Termine für die **Fallbesprechungen** statt, jeweils von 17:00 bis 19:30 Uhr. Die Teilnahme an vier dieser fünf Termine ist verpflichtend:

03.03.2021; 27.03.2021; 28.04.2021; 14.07.2021 und 29.09.2021

In Kleingruppen werden individuelle Fälle intensiv mit den Dozenten besprochen.

Es sollten ca. 12 Stunden Selbststudium eingeplant werden.

ZERTIFIKAT ■

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Zertifikat, das den gesetzlich vorgeschriebenen Anforderungen entspricht. Für die Ausstellung des Zertifikats dürfen die Fehlzeiten nicht mehr als 10 % der Gesamtstunden betragen.

FORTBILDUNGSPUNKTE ■

Für den Kurs sind 20 Fortbildungspunkte im Rahmen der Registrierung beruflich Pflegenden bewilligt.

KOSTEN ■

79,95 € pro Kurstag

Die Kosten des gesamten Kurses betragen 1.599 €.

Enthalten sind die Kosten für das Zertifikat, die Kursunterlagen sowie Pausengetränke und Snacks.

ANMELDUNG/VERANSTALTUNGSORT ■

Die Anmeldung erfolgt schriftlich per E-Mail, Fax, Post oder einfach online. Das schriftliche Anmeldeformular finden Sie als Download auf unserer Homepage unter www.agaplesion-akademie.de

Bitte senden Sie uns neben der ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldung auch einen Kurzlebenslauf und den Nachweis über den Berufsabschluss in einem pflegerischen Ausbildungsberuf.

AGAPLESION AKADEMIE HEIDELBERG

Rohrbacher Straße 149

69126 Heidelberg

Tel. (06221) 3 19 – 16 31

Fax (06221) 3 19 – 16 35

info@agaplesion-akademie.de

www.agaplesion-akademie.de

Nach Eingang Ihrer Unterlagen erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Anmeldeschluss ist der 08.01.2021.

ANREISE ■

Die AGAPLESION AKADEMIE HEIDELBERG erreichen Sie über den Haupteingang des AGAPLESION BETHANIEN KRANKENHAUSES.

Informationen zur Anfahrt finden Sie unter: www.agaplesion-akademie.de/anfahrt-lageplan.html

PALLIATIVE CARE

Qualifizierungskurs für Pflegende

nach dem von der DGP zertifizierten
Basiscurriculum von
M. Kern, M. Müller, K. Aurnhammer



2021

KURSBESCHREIBUNG ■

Palliative Care ist ein ganzheitliches Betreuungskonzept für Patientinnen und Patienten, die sich im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung befinden. Ziel ist es, die Lebensqualität dieser Menschen und ihrer Familien zu verbessern bzw. möglichst lange zu erhalten. Laut WHO erfolgt dies durch Vorbeugen und Lindern von Leiden durch frühzeitige Erkennung, sorgfältige Einschätzung und Behandlung von Schmerzen sowie anderer Probleme körperlicher, psychosozialer und spiritueller Art.

Für Pflegende erfordert dies neben fundiertem Fachwissen eine betroffenen-orientierte, kreative und symptom-orientierte Pflege sowie eine individuelle Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer, die in eine palliative Haltung münden.

In diesem Kurs werden Pflegende in das Konzept der palliativen Versorgung eingeführt, damit sie in der Pflegepraxis den vielschichtigen Problemen schwerstkranker und sterbender Menschen sowie deren Angehörigen professionell begegnen können.

Der Kurs entspricht den gesetzlichen Anforderungen der ambulanten und stationären Hospizarbeit und Palliativmedizin (§§ 39a I S.4, II S.6, 132d i.V.m. § 37b SGB V) und ist von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) zertifiziert.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN ■

- Dreijährige Ausbildung mit einem staatlichen Examen in Gesundheits- und Krankenpflege bzw. eine dreijährige Ausbildung mit einem staatlichen Examen in Altenpflege
- mind. zwei Jahre Berufserfahrung in der Pflege
- In Einzelfällen können auch Kranken- und Altenpflegehelfer für den Kurs zugelassen werden, sprechen Sie uns an.

KURSinHALTE UND -ZIELE ■

- Erlernen der Grundlagen und Anwendungsbereiche der Palliativmedizin, Palliativpflege und Hospizarbeit
- Theorie und Praxiswissen der palliativen Schmerz- und Symptomtherapie
- Kompetenz der ganzheitlichen Versorgung
- Reflexion der eigenen Haltung zu Sterben, Tod und Trauer
- Training der Kommunikation und Wahrnehmung mit schwerkranken Menschen
- Selbstfürsorge und Sensibilisierung der eigenen Wahrnehmung, um schwierige Situationen gelassener zu bestehen
- Stärkung der Teamfähigkeit
- Sozialrechtliche Aspekte im palliativen Kontext
- Persönlichkeitsentwicklung
- Fallbesprechungen in Gruppen: individuelle Situationen werden reflektiert, um die Handlungskompetenz im Berufsalltag zu stärken.
- Thematisches Selbststudium

KURSL EITUNG ■

Bereits mit unseren beiden Kursleiterinnen begegnen wir der Multiprofessionalität, die Palliative Care kennzeichnet und fordert.

Ingeborg Dorn

M.Sc. Palliative Care, Theologin, ordinierte Pastorin der EmK, Pastorale Direktorin AGAPLESION BETHANIEN KRANKENHAUS HEIDELBERG, Klinikseelsorgerin, Praxisanleiterin Palliative Care und Palliativer Praxis, Aus – und Weiterbildungen in Sozialmanagement & Ethik



Petra Gutekunst

Kursleitung Palliative Care (DGP)
Systemische Coach (DGfC)
Trauerbegleiterin (BVT), Pain Nurse (DGSS),
Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Speyer



Was die Kursleitung zum Kurs sagt:

„Neben der inhaltlichen Vermittlung von Wissen ist uns wichtig, dass die Teilnehmenden eine eigene reflektierte palliative Haltung entwickeln, denn Sterben gehört zum Leben und braucht Begleitung, Halt und Freiheit. Die Bereitschaft, sich auf intensives Lernen und Kommunizieren einzulassen, setzen wir voraus.“

IHRE VORTEILE ■

- ✓ Kurszeit verteilt über 1 Jahr: Zeit für Reflexion und praktische Anwendung des Gelernten
- ✓ praxisorientierter Austausch und die Entwicklung einer palliativen Haltung durch ein multiprofessionelles Dozenten-Team
- ✓ anerkannter Abschluss durch die DGP